

Metall statt Harz

Schleifwerkzeuge | Lach Diamant läutet die Renaissance metallgebundener Schleifscheiben ein: Mit den Contour-profiled Diamant- und CBN-Profileschleifscheiben kann nahezu jede Profilform gefertigt werden.

Die Technologie der Contour-profiled-Profileschleifscheiben ist nach Ansicht von Lach Diamant (Halle 3, Stand E23) das Comeback des Metallbinders für Diamant- und CBN-Schleifscheiben. Die kunstharzgebundene Schleifscheibe benötigt mehrere Arbeitsgänge beim Tiefschleifen von Bauteilen aus Hartmetall, hochlegierten Stählen oder Keramiken, etwa Aluminiumoxid, Magnesiumoxid oder auch Nicht-Oxid-Keramiken, wie Siliciumnitrid. Die metallgebun-

dene Profilschleifscheibe führt diese Arbeiten in einem einzigen Durchlauf aus. Dabei ist nahezu jedes Profil, ob konkav oder konvex, selbst bei kleinsten Toleranzen bis zu 0,005 mm machbar. Schleifmittel- beziehungsweise Scheibenkosten lassen sich laut Hersteller um Faktor acht senken – eine einzige profilierte Schleifscheibe ersetzt den bisherigen Scheibensatz. Dazu

sollen durch höhere Vorschübe bis zu 60 % Zeiteinsparungen pro Werkstück erreicht werden.

Wenn es dagegen um das Innenschleifen gehärteter Stähle ab HRc 55 oder von HSS geht, sollen Präzisionschleifstifte ab 0,5 mm und Innenschleifscheiben ab 10 mm in der Galvanik-Bindung G-MX 500 für hohe Abtragsleistung und Standzeit sorgen.

Aus drei mach eins: Die Contour-Profiled-Diamant- und CBN-Schleifscheiben für die Serienfertigung. Bild: Lach

